





**Allgemeiner Spar- und Vorschuss-Verein zu Halle a. S.**  
 Eingetragene Genossenschaft.  
**Bilanz ultimo März 1877.**

Activa.		Passiva.	
M.	ℳ.	M.	ℳ.
Classa-Conto	48,722 76	Capital-Conto	301,080
Wochens-Conto	580,358 90	Reservefond-Conto	86,253 32
Effekten-Conto	22,787 77	Darleh-Conto A.	
Debitoren-Conto in	825,221 31	5monatl. Kindig.	885,990
lauf. Rechnung	18,025 36	3monatl. Kindig.	128,289
Diverse Debitoren		Darleh-Conto B.	181,978 54
		Diverse Creditoren	28,580 39
	1,505,066 09		1,505,066 09

**Neue Erfindung!**

**Büchler'sche Möbelpolitur.**

Diese, laut Attestes des Königl. Kreisphysikats zu Kiel keine gefährliche, der Gesundheit nachtheilige Substanz enthaltende **Möbel-Politur** dient, vermittelt eines leichten Lappchens auf Möbel gerieben, gleichviel ob letztere alt oder neu, nicht nur zur vorzüglichsten Reinigung derselben von Schmutz, sondern giebt ihnen auch einen nie **abwuschenden Glanz**, ist hinsichtlich dieser vorzüglichen Eigenschaften von sachverständigen Tischlermeistern geprüft und nach Befund derselben für zu obigen Zweck **vorzüglich** geeignet befunden, wie durch Atteste dargethan wird. Die Politur ist daher jeder Haushaltung zu empfehlen, da selbst ein Kind von 8 Jahren im Stande ist, das Meublement ohne Anstrengung zu reinigen und denselben einen vorzüglichen Glanz zu geben. — Der Fabrikant ist erbitig, falls dieser Möbel-Politur die erdachten Eigenschaften nicht innewohnen sollten, das dafür gezahlte Geld selbst dann zurückzugeben, wenn schon ein Theil davon verbraucht ist.

**Verkaufsstellen für Halle a.S. bei Herren:**

- Helmbold & Co., Leipzigerstraße 109.
- Düben & Hermann, gr. Klausstraße 16.
- Oswald Teichmann, gr. Steinstr. u. Promenaden-Ecke.
- Ferdinand Hillé, Geißstraße 71.
- C. Schortmann, Leipzigerstraße 63.
- Adolf Glaw, Moritzstraße 1.

Zur Vermeidung von Täuschungen und Nachahmungen ist jede Flasche etikettirt und als **Büchler'sche Möbel-Politur** bezeichnet.

**F. Büchler, Möbel-Politur-Fabrikant,**  
 Herrlichkeit 15, Bremen.

**Vorwohler Portland-Cement**

in bekannter, vorzüglicher Qualität, empfiehlt unter Garantie der Güte zu Fabrikpreisen ab Fabrik oder hierigem Lager

**Der Vertreter für Halle a.S.**

**Wilh. Gebhardt,**  
 Magdeburger Straße 43.

**Bretter und Bohlen**

in sichten, tannen und voln. Kiefern, gut trocken, 3, 3,5, 4, 4,5, 5, 5,5, 6, 6,5, 7, 7,5 und 8 Meter lang, 10, 15, 17, 20, 22, 26, 30, 35, 40, 45, 55 und 65 Millim. stark, empfiehlt billigst

**Holzhandlung von Carl Schumann,**  
 gr. Steinstrasse 31.

**Wir offeriren vom 15. d. Mts. ab**  
**Presskohlen-Steine**

in vollständig trockner feinsten Waare mit 8 M. bis 20 Centner und bemerken dabei, daß dasselbe nur 20 Centner wiegt, mithin 1 Centner nur 40 Pfg. kostet.

**Grube Constantin bei Weissentfels,**  
 den 8. April 1877.

**Hasse & Sauer,**  
 Grubeneffiker.

**Ringelhardt's Universal-Balsam\*)**

mit der Schutzmarke **W** auf den Dosen, ist geprüft, dessen Verkauf genehmigt und wird **W** bei allen Interleuk-Bruchleiden, allen rheumatischen Schmerzen, Entzündungen aller Art, Keuchhusten zc. unter Garantie empfohlen.

Anzugsweise haben J. B. Schiffbauereier H. O. Becker in Wittlitzau in Ostpreußen von einem Leistenbruche, Vater Wilhelm Eichler's kleiner Sohn in Schönau bei Reippen (Kreis Dresden) von einem Wasserbruche, Kassenbeamten Bernhard's beide Kinder in Curitiba bei Leipzig vom Keuchhusten, Handelsmann Plüg's Frau und 2 Kinder, Stiftstraße 35 in Oshlitz bei Leipzig vom Keuchhusten (durch Einreiben der Stelle des Magens) und etwas Balsam auf Linwand getrichen, darüber hinzugelegt; Bürgermeister Wend. Brähler's kleiner Sohn in Kämmerszell bei Guldau von einem Wasserbruche zc. völlige Heilung durch Gebrauch von Ringelhardt's Universal-Balsam erlangt.

\*) Zu beziehen à Dose 1 und 2 Mark (mit Gebrauchsanweisung) aus der Löwen-Apothek und Apotheke „zum deutschen Kaiser“ in Halle a.S., sowie aus den Apotheken in Merseburg, Schenck, Martzstraße, Dürrenberg, Weissenfels, Wettin, Zeitz (Wörsenapothek) zc. Fabricirt von H. Ringelhardt in Gohlitz bei Leipzig, Eisenbahnstraße 18.

NB. In obigen Niederlagen ist auch Ringelhardt-Glöckner'sches Plaster zu haben.

**Der Bazar zum Behen des Hilfsfonds der Pensions-Anstalt für Lehrerinnen und Erzieherinnen**

findet Montag den 16. und Dienstag den 17. April, 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends, in dem von Herrn Achelstetter gültig bewilligten Saale der „Stadt Hamburg“ statt. Um gütigen Besuch bitten

**Das Comité:**

- Clara Kleemann, Emma Lignitz,
- Clara Rummel, Auguste Spilling.

**Loose** à 60 Pfg. sind im Bazar und bei den Comité-Mitgliedern zu haben.

**Restaurations-Gröföffnung.**

Sente Sonnabend den 14. cr. eröffne Magdeburgerstr. 30 ein Restaurant verbunden mit Material- und Victualienhandel und erlaube mir unter Zusageung aufmerksamer und reeller Bedienung ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen.

**H. Kaske.**

Sonnabend früh extra frischen Seedorch bei Ed. Schulze, Leipzigerstr. 21.

Extra feine Bratheringe à St. 10 Pfg., Aalbricken in delicateser Gewürzsauc à St. 20 Pfg., Riesen-Neunaugen, Sardinen, Anchovis, alles billig und täglich frisch bei Ed. Schulze.

**Fette Kieler Sprossen, Pfd. 60 Pfg. bei Ed. Schulze.**

**Auction.** Wegen Aufgabe der Ziegerei, sollen **Mittwochs den 18. d. Mts., Vormittags von 11 Uhr an** auf der früher Nachtigall'schen Ziegerei **Wühlbeck**, circa 100,000 große Mauersteine meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden. Verammlung im Gasthof zum **Deutschen Kaiser i. Wühlbeck** b. Hitterfeld.

Familienverhältnisse halber ist in der hiesigen Geschäftswelt einer weitestgehenden Mitteldeutschlands ein neues, majestätisches Haus, mit einem **Mietsertrag von 2150 Mark** zu verkaufen. Restantanten erfahren Näheres durch die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Comp., Halle a.S. unter H. T. 2980.**

**Wassermühle in der Goldenen Aue.**

Eine Wassermühle mit 3 Mahl- u. 1 Spinngang, unterthätig, an einem bedeutenden Fluße in einer Stadt, egal mit Wohnmühlerei befähigt, mit schönen Gebäuden und 21 **Weg. Band u. Garten**, ist für 7500 Thlr. mit halber Anzahlung durch den Agent **W. Anhalt, Sangerhausen** zu verkaufen.

**Mühlens-Verkauf!**

Eine Wassermühle mit vollständiger Wasserkränze, 2 Mails und 1 Spinngang, nach neuester Construction und vollständig Gebäude neu, circa 51 Morgen sehr gutem Acker und Wiesen, alles bei der Mühle an einem Fluße gelegen, in bester Gegend Thüringens, nicht weit von einer Eisenbahn-Station, soll mit sämtlichem lebendem und todtm Inventar Veränderungshalber sofort verkauft werden.

Nur reelle Selbstthäter erfahren Näheres bei **Ed. Tänzer** in **Auerhadt bei Gartzberg.**

**Das Balsam Bismarck**

da der Balsam Bismarck auf den Körper des Adjutanten Herrn Klauz in Bettingen, Bist. Havelberg (Vöhringen), gute Wirkungen ausübt, werden die ergebnisreichend, nochmals 2 Flaschen zu senden. Achtungsvoll **Brill, Lehrer.** Bettingen, 25. Jan. 1877.

\*) Zu beziehen durch die **Engel-Apothek, C. Pabst, Halle a.S.**

**Dr. Baker's Gichtbalsam**

ist das vorzüglichste Mittel gegen **Rheumatismus** und **Geistes** in den Gliedern. **Unzählige** Verheerungen durch diesen bewährten Mittel vollständig Heilung, selbst in veralteten Fällen. Alleiniger Verantworter durch **Apotheker Luchmann** in **Möden bei Magdeburg.**

**Gute Speisekartoffeln,**  
 Juder-, Bisquit- und Zwiebelkartoffeln, jeden Markttag an der Marktfläche, sowie im Keller gr. Ulrichstraße 17.

**G. Kohl, Aienberg.**  
 Auch wird der Kaufmann Dettenhorn die Güte haben, Bestellungen anzunehmen.

**Einen Handrollwagen verkauft** Moritzthor 1.

Es dürfte für Jeden, namentlich aber für Kranke, welche in Aussicht stellen, sich nach der zur Bekämpfung ihrer Schmerzen mittelst ununterbrochen fort zu erklären, daß in dem Folgenden:

**Offener Brief an Dr. Feinhaus**

Die in dem vielfach angelegten Bunde „Der Verein Vaterländischer Oberlehrer“ in Halle a. S. theilnehmend. Über sich haben überzeugen will, was Wahres an dem Besonderen der Halle sich von Nichte's Secretariat in Leipzig obigen Brief kommen, welche bestehen auf Francoverlangung gratis und franco versendet.

**Unterricht im Nähen, Stricken, Ausbessern zc.** giebt und Bestellungen auf solche Arbeiten wird **prompt und gut** ausführen.

**Clara Witzig,**  
 Giebelstein, gr. Steinstraße 15, 1.

**Eiserne Gartenklappstühle**  
 für Restaurateure billig  
**E Berger, Wucherstr. 15.**

**Kleeverkauf.**  
 200 Etr. gut gelbemerten Sparfett-See zu verkaufen.  
**F. M. Classen,**  
 Oberweimar bei Weimar.

**Samen-Offerte.**

Meinen Futterweizen u. Zuckerrüben Samen (vorzügliche Sorten 7er eig. Ernte) bringe in empfehl. Erinnerung. Preisersheim bei Sangerhausen.  
**C. Becker.**

**Ich habe wieder einen Posten billigen Blumenkohl u. verkaufe selbigen von 10 Pf. an.**  
**C. Müller Nachf.**

Täglich frischen Waldmeister, Ribisbeeren, Schmeppen.  
**C. Müller Nachf.**

**Fleisch-Verkauf.**

Von Sonnabend früh ab alle Tage **Rind-, Hammel-, Kalb- und Schweinefleisch**, nur gute Waare, das Rindfleisch kostet à 4. 5 Sgr. Sonnabends bis Abends, Sonntag von früh 6 Uhr bis 9 Uhr. **Wahnhofstraße Nr. 7.**

**Neue große Straß. Bratferringe, gr. Neunaugen, sehr satten Schweizerkäse** erhielt  
**Boltze.**

**Diätlinge und Sprossen**, täglich frisch, bei **F. Strauch, Geißergasse 5.**

**Säfte, hydrothe Apfelsäfte**, Stück von 10 Pf. an, **Cauerhof**, à Pfd. **F. Strauch, Geißergasse 5.**

**FF. schw. Tinte** v. G. Rüssiger, Leipzig.

**Verkauf**

einer **Adnenrichtung** für Materialgeschäft mit zwei **Adnenrichtungen** Leipzigstr. 2.

**Ein Ladenvorbau** und eine gut erhaltene **Drehrolle** ist bill. zu verkaufen.  
**Schäusen, aMarkt.**

**Bieneustand,**

entl. 2 Datsche'sche Stupet (Ständer und Lager) à 8 Th., Schindlermaschine und Geräte zu verkaufen bei **Gärtner Schotte, Waisenhaus.**

**Am Donnerstag Nachmittag ein gold. Ohrring**

mit blauem Stein verloren. Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben **Schmeckstraße 30, 1.**

**Familien-Nachrichten.**

**Verlobt:** Louise Bernier mit Gustav-Johannes Emil Geremann (Domnhilf); Auguste Sobolek (Wittenberg) mit Herrn. Rhode (Wittin).

**Geboren:** Ein Sohn: Herrn. Aug. Bach (Nordhausen); Herrn. Rich. Frau (Magdeburg); Herrn. R. Eilberte (Magdeburg); Herrn. Ad. Pahn (Budau); Eine Tochter: Herrn. Ferd. Diegel (Nordhausen).

**Verstorben:** Professor Ed. Dietrich (Erfurt); Schlosser Carl Richter (Meyenburg); Fuhrer Aug. Schmiedek (Walsleben); Fuhrermeister Otto Rammann (Bernburg); Rentier Friedr. Gräber (Herbig); Frau Maria Gores (Halberstadt); Frau Johanne Schwabe (Magdeburg); Schmiedemeister Philipp Müller (Magdeburg); Douher Werner von Spitzel, Freiherr vom Densberg (Halsberstadt); Frh. Emilie Bahe (Ergau); Bahnhüter Ad. Krause (Ergau).

